

Erntegebietssteckbrief: Wacholderhübel

Wacholderhübel / JUN - VKG2 – 04

Registernummer: 14 0 120 02 003 0

Artname: **Wacholder *Juniperus communis***

Vorkommensgebiet: Mittel- und Ostdeutsches Tief- und Hügelland (VKG 2)
 Südostdeutsches Hügel- und Bergland (VKG 3)

Prüfung Bestand entspricht Anforderungen f. gebietseig. Saatgut n. SEITZ et al. 2007
 genetisch untersucht und bestätigt

Höhenlage: 200 m üNN

Bestandesgröße: 0,8 ha

Landkreis: Bautzen

Gemeinde(n): Neukirch

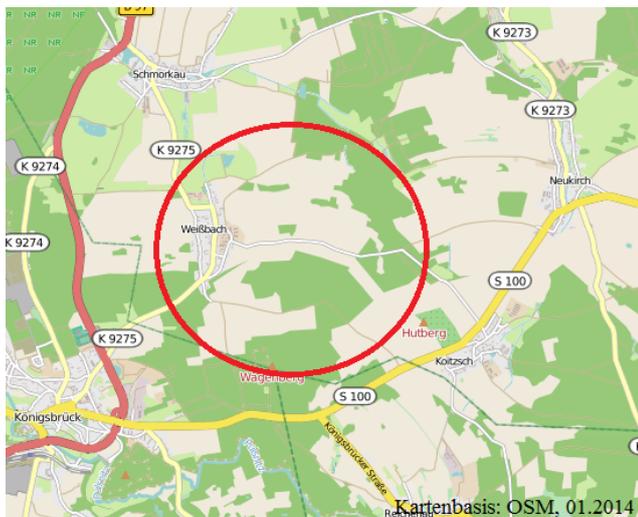
Eigentümer: privat

Beschreibung: Kleiner, aber sehr gut erhaltener Wacholderbestand mit reichlich 60 Individuen, Geschlechterverhältnis ausgewogen. Flachgründige, nährstoffarme Kuppe, die durch Schafbeweidung freigehalten wird. Zum Teil hohe Säulenwacholder, aber auch große, buschige Individuen sowie vereinzelt Naturverjüngung und junge Exemplare. Bereits seit Jahrzehnten dokumentiert und durch Pflegemaßnahmen (insbesondere Gehölzaufwuchs) in seinen heutigen, guten Zustand gebracht. Gut erreichbar.

Schutzstatus (höchste Kategorie): FND Birkenberg (Wacholderhübel)

Restriktionen: Genehmigung UNB

Weitere Modellarten: Wildbirne



Vor einer möglichen Beerntung sind die Zustimmungen von Flächeneigentümern sowie Unterer Naturschutzbehörde (Landratsamt Bautzen) einzuholen!!!